

Articles



Pascal Ronc, MLaw, Doktorand und wissenschaftlicher Assistent an der Universität Zürich; Anwaltssubstitut
«Advokatur am Stauffacher»



Benedikt Schuppli, MLaw, Rechtsanwalt, Mitgründer von Lexon, einem Unternehmen im Blockchain-/Legal
Technology-Bereich und Researcher am Blockchain Research Institute

Kryptowährungen im Lichte der schweizerischen Geldwäschereigesetzgebung

Inhaltsübersicht:

I. Hintergrund

II. Grundlagen

1. Blockchain und Kryptowährungen
2. «Wallets» und Exchange-Plattformen
3. Qualifikation von Kryptowährungen
 - a) Allgemeine Einordnung: Kryptowährungen als Geld (i.e.S./i.w.S.)
 - b) Verhältnis zum strafrechtlichen Vermögensbegriff
 - c) Kryptowährungen als «virtuelle Währungen» i.S. der GwV-FINMA

III. Kryptowährungen aus geldwäschereirechtlicher Perspektive

1. Kryptowährungen als Beschlagnahmeobjekt?
2. Gefahr der Einziehungsverweigerung?
3. Sorgfaltspflichten für Finanzintermediäre

IV. Fazit

I. Hintergrund

Kryptowährungen und die zugrunde liegende *Blockchain*-Technologie sind ein Phänomen mit exponentiell steigender gesellschaftlicher Relevanz, welche die Rechts- und Lebenswelt weiterhin markant prägen werden. An die Stelle einer Institution, welche die Überweisungen zentral verwaltet und die Kontostände laufend aktualisiert, tritt im Bitcoin-System ab 2008 ein von Privaten...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

S'abonner ↗

Acheter ↗

🔑 Login